

www.kinochur.ch

Samstag, 21.10.2017

KINOAPOLLO Badusstrasse 10 081 258 34 34

Cars 3 - Der rote Flitzer Lightning McQueen muss gegen eine neue Generation von Rennautos antreten. 13.00 2D Deutsch ab 6 empf 8 J.

Geostorm - Die Welt muss vor einem zerstörenden Sturm gerettet werden. Actionfilm. 15.15 2D, 20.15 3D Deutsch ab 12 J.

IT - ES - In einer Kleinstadt verschwinden immer wieder Kinder. Horrormovie nach Stephen King. 17.30 Deutsch ab 16 J.

American Assassin - Mitch will ein Attentat rächen und lässt sich zum Agenten ausbilden. 22.30 Deutsch ab 16 J.

KINOCENTER Theaterweg 11 - 081 258 32 32

Emoji - Der Film - Die Welt des Smartphones: die Stadt Textopolis, in der alle Emojis wohnen. 13.00 2D Deutsch ab 6 empf 8 J.

Kingsman: The Golden Circle - Zwei Elite Geheimorganisationen verbünden sich, um die Welt zu retten. 13.00 Deutsch ab 16 J.

My Little Pony - Die Ponys Applejack, Pinkie Pie und Rainbow lernen wie wichtig Freundschaft ist. 13.30 Deutsch ab 6 J.

Flitzer - Der Lehrer Balz Näf stellt aus einer finanziellen Notlage Flitzer für Sportwetten ein. 15.00, 20.30 Dialekt ab 12 J.

The Lego Ninjago Movie - Der grüne Ninja Lloyd muss um Ninjago City kämpfen. 15.45 2D Deutsch ab 6 empf 8 J.

An Inconvenient Sequel - Truth To Power - Packende Dokumentation gegen den Klimawandel. 15.45 E/d/f ab 6 empf 10 J.

American Assassin - Mitch will das Attentat auf seine Verlobte rächen und wird zum Agenten ausgebildet. 17.00 Deutsch ab 16 J.

Docteur Jack - Dokumentarfilm über Jack Preger, dem Arzt der Armen in Kalkutta. 18.00 OV/d ab 12 J.

What Happened To Monday - Von sieben Schwestern verschwindet eine Schwester. 18.00 E/d/f ab 16 J.

IT - ES - Horrormovie nach Stephen King. Immer wieder verschwinden Kinder in einer Kleinstadt. 19.30, 22.30 Deutsch ab 16 J.

Schneemann - The Snowman - In Oslo verschwinden junge Mütter spurlos, was bleibt ist ein Schneemann in ihren Vorgärten. Horrorthriller. 20.00 Deutsch ab 16 J.

Blade Runner 2049 - Ein lange unter dem Verschluss gehaltenes Geheimnis wird zu Tage gebracht. 22.15 3D Deutsch ab 12 empf 14 J.

Buena Vista Social Club: Adios - Ein Dokumentarfilm über die weltberühmten Musiker. 22.30 OV/d/f ab 6 empf 10 J.

Sonntag, 22.10.2017

KINOAPOLLO Badusstrasse 10 081 258 34 34

Emoji - Der Film - Die Welt des Smartphones: die Stadt Textopolis, in der alle Emojis wohnen. 10.30 2D Deutsch ab 6 empf 8 J.

Cars 3 - Der rote Flitzer Lightning McQueen muss gegen eine neue Generation von Rennautos antreten. 12.30 2D Deutsch ab 6 empf 8 J.

Geostorm - Die Welt muss vor einem zerstörenden Sturm gerettet werden. Actionfilm. 14.45 2D, 21.00 3D Deutsch ab 12 J.

Cinema Italiano: L'Orà Legale - In Zusammenarbeit mit Pro Grigioni Italiano, Sezione Coira. Die italienische Erfolgskomödie des Jahres. 17.00 I/d ab 16 J.

Flitzer - Der Lehrer Balz Näf stellt aus einer finanziellen Notlage Flitzer für Sportwetten ein. 19.00 Dialekt ab 12 J.

KINOCENTER Theaterweg 11 - 081 258 32 32

Ich - Einfach unverbesserlich 3 - Gru in neuen Abenteuer. 10.30 2D Deutsch ab 6 empf 8 J.

My Little Pony - Die Ponys Applejack, Pinkie Pie und Rainbow lernen wie wichtig Freundschaft ist. 11.00 Deutsch ab 6 J.

Immer noch eine unbequeme Wahrheit: Unsere Zeit läuft - Packende Dokumentation über die Arbeit von Al Gore gegen den Klimawandel. 11.15 Deutsch ab 6 empf 10 J.

Hereinspaziert - A Bras Ouverts - Die Romafamilie stellt Jean-Etienne's Überzeugung auf den Kopf. 12.30 Deutsch ab 12 J.

Bullyparade - Der Film - Die Figuren aus der Sketch-Sendung „Bullyparade“ in einem Kinofilm. 13.15 Deutsch ab 6 empf 10 J.

Borg / McEnroe - Der lange Weg zwischen Björn Borg und John McEnroe bis zum Wimbledon Finale 1980. 13.30 Deutsch ab 6 empf 10 J.

Flitzer - Der Lehrer Balz Näf stellt aus einer finanziellen Notlage Flitzer für Sportwetten ein. 14.30 Dialekt ab 12 J.

Schneemann - The Snowman - In Oslo verschwinden junge Mütter spurlos. Horrorthriller. 15.30 Deutsch, 21.00 E/d/f ab 16 J.

What Happened To Monday - Von sieben Schwestern, die sich vor der Ein-Kind-Politik der Regierung verstecken, verschwindet eine Schwester. 15.45 E/d/f ab 16 J.

Docteur Jack - Dokumentarfilm über Jack Preger, dem Arzt der Armen in Kalkutta. 16.30 OV/d ab 12 J.

IT - ES - In einer amerikanischen Kleinstadt verschwinden immer wieder Kinder. 18.00 Deutsch ab 16 J.

Cars 3 - Der rote Flitzer Lightning McQueen muss gegen eine neue Generation von Rennautos antreten. 18.15 2D Deutsch ab 6 empf 8 J.

Buena Vista Social Club: Adios - Ein Dokumentarfilm über die weltberühmten Musiker und ihre Lebenswege. 18.30 OV/d/f ab 6 empf 10 J.

Blade Runner 2049 - Ein lange unter dem Verschluss gehaltenes Geheimnis wird zu Tage gebracht. 20.30 2D Deutsch ab 12 empf 14 J.

American Assassin - Mitch will ein Attentat rächen und lässt sich zum Agenten ausbilden. 20.45 Deutsch ab 16 J.

Jugendschutz: Unbegleitet dürfen Jugendliche unter 16 Jahren und Kinder im Rahmen des festgelegten Zutrittsalters Filmvorführungen besuchen, die bis spätestens 21.00 Uhr beendet sind. In Begleitung Erwachsener dürfen sie alle Filmvorführungen besuchen, falls sie das festgelegte Zutrittsalter nicht um mehr als 2 Jahre unterschreiten. Die Verantwortung für die Einhaltung der Altersbestimmungen liegt bei der Begleitperson.



Neue Arbeiten: Cornelia Cottiati präsentiert in der Galaria Fravi ihre Papierfaltungen.

Bild Olivia Item

Meditationen über den Raum

In der Galaria Fravi in Domat/Ems sind derzeit Werke von Cornelia Cottiati zu sehen. Die Künstlerin lädt zu einer herausfordernden Auseinandersetzung mit dem Raum und seiner Struktur.

VON ANDRIN SCHÜTZ

Die dicken Mauern und das wuchtige alte Dachgebälk der Galaria Fravi in Domat/Ems bergen dieser Tage fragile und transluzide Papierfaltungen von Cornelia Cottiati. Die 1959 in Liestal geborene Künstlerin lebt und arbeitet in Birrwil im Kanton Aargau und hat Bündner Wurzeln.

Gerade die Konfrontation der in ihrer Materialität und in ihrer Ausführung nahezu zerbrechlich erscheinenden Arbeiten mit der kraftvollen ländlichen Architektur der Galerieräumlichkeiten bringt Erstaunliches zutage. Die zurückhaltenden, zugleich aber kompositorisch ausserordentlich stringenter gehaltenen Faltpapiere der über die Landesgrenzen hinaus bekannten Künstlerin vermögen in ihrer aktuellen Umgebung nicht nur zu bestehen, sondern zeigen sich als überraschend markante und dominante Interventionen im Raum. Dies mag zum einen an der klaren Sprache der Kompositionen liegen, zum anderen aber vor allem an der spürbaren Authentizität, die den Arbeiten innewohnt.

LESUNG

Arno Camenisch gibt sich die Ehre

THUSIS Im Kino Rätia in Thusis liest der Bündner Autor und Performer Arno Camenisch morgen Sonntag, 22. Oktober, um 16 Uhr aus seinem Buch «Die Launen des Tages» sowie Spoken-Word-Texte. Musikalisch begleitet wird er von Roman Nowka an der Gitarre.

Seine Lesungen führen Camenisch um die Welt - von Hongkong über Moskau und Buenos Aires bis nach New York. Seine Texte wurden laut Mitteilung in 20 Sprachen übersetzt und mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet, unter anderem mit dem Hölderlin-Förderpreis, dem Schweizer Literaturpreis und dem ZKB-Schillerpreis. Im vergangenen Jahr strahlte das Schweizer Fernsehen und der Sender 3sat den Dokumentarfilm «Arno Camenisch - Schreiben auf der Kante» aus. (RED)

Im ebenso schlichten wie konzentrierten Prozess der Faltung verdichtet sich das von Cottiati vornehmlich verwendete Transparentpapier zum Objekt. Die im Kern als Bild angelegten Kompositionen

«Auch die Leere hat ihre Bestimmung und eine inhaltliche Relevanz»

CORNELIA COTTIATI, KÜNSTLERIN

erlangen so überzeugenden raumgreifenden plastischen Charakter. In der materiellen Ausführung bereits zugrunde gelegt, setzt sich das Wechselspiel von Transparenz und Verdichtung in der Farbgestaltung fort.

Zurückhaltung und Präsenz

In tiefem konzentriertem Schwarz gehaltene Flächen bilden einen konsequenten Kontrapunkt zu nur marginal und in tiefer gelegenen Schichten der Faltungen mit Farbe konfrontierten Bildelementen. Cottiati gelingt es somit, in einer formal äusserst reduzierten Bild- und Formen-

sprache eine wirkungsstarke Raumanalyse zu erzeugen. Undurchdringlichkeit und Transparenz, aber auch sensible Zurückhaltung und vehemente Präsenz halten sich in den ausgestellten Arbeiten die Waage.

In ihrer bildsprachlich kohärent gefassten Analyse von Raum und Umraum entwickelt Cottiati gleichzeitig ein Panoptikum utopischer Raumarchitekturen in Bild und Lebenswelt, das stets in der Schwebe des pointierten Auslotens möglicher Raumkonstrukte und ihrer Geometrie verbleibt. Was sich in kraftvoller ästhetischer Präsenz manifestiert, ist stets darauf angelegt, sogleich in sich selbst zurückzufallen und sich aufzulösen.

«Es geht mir um den Prozess»

Dieser prozesshafte Aspekt des permanenten Auslotens des Raumes und seiner strukturellen und substanzialen Präsenz bildet denn auch eine Grundlage der Arbeiten von Cottiati. «Es geht mir um den Prozess. Durch die Faltungen verändert sich das Material während der Arbeit», erzählt Cottiati. Es gewinne im

Akt der Faltung und im Augenblick des Farbauftrages an Substanz, Dichte und visueller Beständigkeit. «Nicht nur die Dichte aber ist wichtig, sondern auch die Transparenz zwischen den einzelnen Schichten. Das Material und damit das Bild werden so zu einer Intervention, die zugleich ihren jeweiligen Umraum neu definiert.» Denn auch die Leere habe ihre Bestimmung und darüber hinaus eine inhaltliche Relevanz. «Ich versuche stets, meine Handschrift auf ein Minimum zu reduzieren, um den Bezug zur Welt auf ein Maximum zu steigern. Auf diese Weise wird der Raum zwischen Betrachter und Werk prozesshaft und diskursiv eröffnet.»

Galeristin Ginia Holdener und Cottiati ist es gelungen, eine sensible und spannungsvolle Schau zu inszenieren, die zur kontemplativen und zugleich herausfordernden Auseinandersetzung mit dem Raum, seiner Struktur und seinen möglichen Rhythmen lädt.

«Cornelia Cottiati - Neue Arbeiten». Bis 5. November. Galaria Fravi, Via Fravi 2, Domat/Ems.

LESUNG

Joachim B. Schmidt stellt Roman vor

CHUR In der Kantonsbibliothek Graubünden am Karlihofplatz in Chur liest Joachim B. Schmidt am Montag, 23. Oktober, um 18 Uhr aus seinem dritten Buch «Moosflüstern». Schmidt ist in Graubünden aufgewachsen und lebt mittlerweile in Island.

Im Roman macht sich Hauptfigur Heinrich Lieber auf den Weg nach Island, um dort zum ersten Mal das Grab seiner Mutter zu besuchen. 1949 heuerte der isländische Bauernverband über 300 deutsche Frauen und Männer an, verschifft sie nach Island und verteilte sie auf Bauernhöfen rund um die Insel. Unter ihnen war auch Heinrich Liebers Mutter. Lieber will nun erfahren, weshalb sie ihn damals zurückgelassen hat - und wird dabei selbst in den Bann der Insel gezogen. Der Eintritt zur Lesung ist frei. (RED)

NEUERSCHEINUNGEN

Herbstneuheiten in Wort und Ton

CHUR Am Dienstag, 24. Oktober, um 19.30 Uhr stellen Beatrice Giger und ihr Team von der Buchhandlung Bücher Landquart Neuerscheinungen des Bücherherbstes in der Stadtbibliothek Chur, Standort Aspermont, vor. Die Herbstauswahl an Büchern und Hörbüchern der Stadtbibliothek enthält laut Mitteilung für jeden Geschmack etwas.

Der Genuss eines Apéro im Gespräch mit anderen Leseratten und die direkte Auswahl von frischem Lesestoff runden den Abend ab. Ausleihen direkt am Abend sind möglich. Eine Liste der Neuerwerbungen liegt auf, damit gleich Notizen gemacht werden können für Winter-Lesefutter. Anmeldung unter der Telefonnummer 081 284 80 36 oder per E-Mail unter aspermont@bibliochur.ch sind erwünscht. (RED)